

# Ausschreibung einer Tenure-Track-Stelle für Ingenieurholzbau

Am Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften der Fakultät für Technische Wissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist eine

## **Tenure-Track-Stelle für INGENIEURHOLZBAU**

ab sofort zu besetzen.

### **AUFGABEN**

Die/Der erfolgreiche Bewerberin/Bewerber soll im Fachgebiet Ingenieurholzbau engagiert Forschung und Lehre betreiben, Akzente in der wissenschaftlichen Forschung in diesem Fachbereich setzen sowie Projekte der Grundlagen- und angewandten Forschung in Zusammenarbeit mit der Industrie initiieren und durchführen.

Die Schwerpunkte sollen insbesondere in den Bereichen

- Konstruktiver Holzbau,
- Holzmischbauweisen und
- Verbindungsmitteltechnologien

liegen.

Die Lehre umfasst die Abhaltung von Lehrveranstaltungen an den Fakultäten für Technische Wissenschaften und Architektur im Fachgebiet Ingenieurholzbau in deutscher und englischer Sprache und die Betreuung von Studierenden einschließlich der Mitbetreuung von Abschlussarbeiten bis zum Abschluss der Habilitation, danach die eigenständige Betreuung von Abschlussarbeiten.

Die Forschungsaktivitäten sollen sowohl national als auch international finanzierte Projekte in der Grundlagenforschung, der angewandten bzw. experimentellen Forschung und Auftragsforschung in enger Kooperation mit anderen wissenschaftlichen Institutionen bzw. der Industrie einschließen. Weiters stehen über die technische Versuchsanstalt der Universität Innsbruck (TVFA) ein gut ausgestattetes Labor für mechanische Bauteilprüfungen sowie eine Abbundanlage für die Durchführung von Forschungsprojekten und zu Schulungszwecken zur Verfügung.

Die enge Zusammenarbeit mit fachverwandten Arbeitsbereichen und Forschungszentren der Fakultäten für Technische Wissenschaften und Architektur sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit werden erwartet.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

### **ANSTELLUNGSERFORDERNISSE**

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) Post-Doc Erfahrung und/oder einschlägige Berufserfahrung;
- c) Einschlägige wissenschaftliche Leistungen über die Dissertation/Ph.D. hinaus, dokumentiert durch Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften sowie durch Vorträge bei internationalen Konferenzen/Workshops;
- d) internationale Kontakte;

- e) Erfahrung in der Lehre und didaktische Fähigkeiten;
- f) Erfahrung in der Einwerbung und Durchführung von Forschungsprojekten/Industrieprojekten;
- g) Team- und Kommunikationsfähigkeit;
- h) Qualifikation zur Führungskraft.

## STELLENFORMAT

Eine Tenure-Track-Stelle ermöglicht an der Universität Innsbruck eine wissenschaftliche Karriere bis hin zur/zum unbefristeten Universitätsprofessor/in („full Professor“).

Der/die erfolgreiche Bewerber/in schließt einen auf 6 Jahre befristeten Arbeitsvertrag auf Basis des Angestelltengesetzes (Beschäftigungsausmaß: 100%) und gleichzeitig eine Qualifizierungsvereinbarung gem. §27 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten ab und startet seine/ihre Tätigkeit als „Assistenzprofessor/in“.

Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Entfristung der Stelle und der/die Stelleninhaber/in ist berechtigt, den Titel „assozierte/r Professor/in“ zu führen.

In der Folge wird eine Professur nach § 99(4) des Universitätsgesetzes ausgeschrieben, auf welche sich der/die assoziierte/r Professor/in bewerben kann.

Bewerbungen müssen bis spätestens

**31. Januar 2022**

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck ([fss-technik@uibk.ac.at](mailto:fss-technik@uibk.ac.at)) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A2 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.666,30/Monat (14 mal) vorgesehen. Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erhöht sich dieser Betrag auf € 5.059,50/Monat. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten, Forschungs- und Lehrkonzept, sowie Entwurf der Qualifizierungsziele, welche der/die Bewerber/in auf dieser Stelle erreichen will. Diese sind beim Hearing zu erläutern und stellen in weiterer Folge den Ausgangspunkt für die Verhandlung zur Qualifizierungsvereinbarung dar.

Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r